

# Protokoll: 7. Runder Tisch „Gesunde Gemeinde Priesendorf“

---

Datum: 10.09.2014

Zeit: 19.00-21.00 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus Priesendorf

Teilnehmer:

Beck, Maria

Riemer, Lothar

Eitel, Bertrand

Christel, Andrea

Oberle, Roland

Manuela Hubert

Sieber-Stirbati Otilia

Scholz, Frank

Monika Kundmüller

Leitung: Riemer, Lothar

Protokoll: Bertrand Eitel

---

1. **Begrüßung** durch Frau Beck

2. **Verkündung verschiedener Neuigkeiten** der Gesunden Gemeinde Priesendorf:

- a. Politische Gremienarbeit läuft nach den Wahlen in der Gemeinde Priesendorf gut an. Neben **zwei Seniorenbeauftragten** (Frau Kundmüller und Herr Oberle) hat auch der **Familienausschuss**, u.a. mit Herr Scholz, die Arbeit aufgenommen.
- b. Die Gemeinde Priesendorf besitzt seit 1.9. ein **Gemeindebusla**. Herr Oberle hat hierfür die gelbe Führerscheinlizenz gemacht und bietet ein bis zwei Fahrten die Woche an. Dienstags und donnerstags werden um 9 Uhr Fahrten nach Trabelsdorf angeboten. Anmeldungen sind jeweils zwischen 8 und 9 Uhr bei Herr Oberle möglich. Zusatzfahrten sind ebenfalls möglich. Flyer zum Gemeindebusla liegen in der Gemeinde. Im Mitteilungsblatt September wurde auch ein Beitrag dazu aufgenommen. Es wird zudem ein zweiter Fahrer gesucht. Evtl. findet sich da jemand über die Nachbarschaftshilfe.
- c. Für das Gemeindebusla und die Nachbarschaftshilfe möchte Frau Beck einen Förderantrag bei der Stiftung Erich & Elsa Örtel stellen.

3. **Angehörigen Treffen** (letzter Dienstag im Monat): Beim ersten Angehörigen Treffen war anscheinend niemand da. Frau Schnapp hat den Termin absagen müssen. Herr Riemer erkundigt sich, ob und weshalb die Veranstaltungen für pflegende Angehörige in Priesendorf nicht möglich sind.
4. **Nachbarschaftshilfe Priesendorf:** Fragebogenaktion „Ich biete / Ich suche“ ist gelaufen. Es gab an die 25 Rückmeldungen (davon sind ca. 21 Helfer und 16 Hilfesuchende). Fast alle Rubriken, die im Fragebogen abgefragt werden, wurden tatsächlich nachgefragt (außer Sterbeberatung).

Was steht jetzt an:

  - 1.) **Helfertreffen** organisieren → Termin hierfür ist der 29.10. um 17.30 Uhr  
Treffen wird von der Pilotgruppe Nachbarschaftshilfe organisiert
  - 2.) **Flyer** für die Nachbarschaftshilfe mit allen nötigen Informationen für die BürgerInnen wird erstellt und soll am Helfertreffen fertig sein → die Pilotgruppe Nachbarschaftshilfe und Herr Eitel treffen sich hierfür zeitnah.
  - 3.) **Versicherungsschutz im Ehrenamt:** Es wurde aufgezeigt, dass es für das Ehrenamt eine gute gesetzliche Basisversicherung gibt (Bayerische Ehrenamtsversicherung sowie von der VBG). Private Versicherungen sind allerdings vorrangig und greifen in der Regel auch bei ehrenamtlichen Tätigkeiten. Wenn nicht, dann greifen die gesetzlichen Ehrenamtsversicherungen (→ das Gemeindebusla ist über die Gemeinde versichert).  
Private Haftpflichtversicherungen sind i.d.R. vorhanden, es wird zudem allen Helfern empfohlen auch eine private Unfallversicherung abzuschließen, da es sich bei dem gesetzlichen Schutz nur um einen Basisschutz handelt. Es bleibt aber jeden Helfer selbst überlassen, die Risiken abzuwägen und dies zu entscheiden.  
(Anbei finden sie ein Bild mit der Darstellung der verschiedenen Versicherungen, welche am Runden Tisch diskutiert wurden).
5. **Homepage** <http://gesunder-landkreis-bamberg.de/> oder <http://www.glba.de/>  
Auf die Homepage pflegt Herr Eitel aktuell alle Ereignisse und Aktionen der Gesunden Gemeinde Priesendorf ein.  
Ziel der Homepage ist es zum einen aufzuzeigen und zu dokumentieren, was alles in den letzten 1,5 Jahren Gesunde Gemeinde geschafft wurde. Zum anderen soll die Homepage auch zukünftig als Plattform für interessierte BürgerInnen dienen, die sich über Gesundheitsangebote in Priesendorf informieren können. Bspw. gibt es neben den Beiträgen zu den einzelnen Veranstaltungen auch einen Terminkalender, der auf zukünftige Veranstaltungen aufmerksam macht.  
  
Die Homepage soll in Zukunft von einzelnen Mitgliedern des Runden Tisch gepflegt werden. Hierzu wird es einen **Workshop** mit Herrn Eitel geben (ca. Mitte Oktober). Alle Interessierte sind eingeladen daran teilzunehmen. Hierzu schickt Herr Eitel in nächster Zeit eine Einladungsmail, zu der man sich dann rückmelden muss.
6. Wie geht es mit dem Runden Tisch der Gesunden Gemeinde weiter?

- a.) Es wird neben dem Helfertreffen der Nachbarschaftshilfe, an dem alle Teilnehmer des Runden Tisches herzlich eingeladen sind, erst im Januar ein **nächstes Treffen** geben.
- b.) Bis dahin gilt es grundsätzlich zu überlegen, in welcher Form und in welchem Rhythmus die Weiterführung des Runden Tisches für jeden einzelnen Sinn macht. Es wurde diskutiert, dass ein Treffen alle zwei bis drei Monate (wie bisher) wohl zu viel sei, jedoch ein halbjähriger oder vierteljähriger Rhythmus zur Vernetzung und Absprachen durchaus sinnvoll wäre.
- c.) Es wird neben dem Workshop für die Homepage, auch einen **Workshop** zum Thema **Moderation** geben. Alle Interessierte sind eingeladen daran teilzunehmen, um in Zukunft die Runden Tische moderieren zu können und somit die gemeinsame Arbeit produktiver zu machen.
- d.) Zusätzlich werden eine oder zwei Personen aus Priesendorf gesucht, die sich für die **Koordination der Runden Tische** „federführend“ bereit erklären. Themen hierbei wären v.a.: zu dem Runden Tisch einzuladen sowie die Vernetzung zwischen den Teilnehmern des Runden Tisches zu fördern.

7. **Nächstes Treffen:** Helfertreffen am 29.10. – 17.30 Uhr

Der nächste Runde Tisch findet im Januar statt. Der Termin hierzu wird rechtzeitig bekannt gegeben.